

Teilnahmebedingungen

Als Teilnahmebedingung und Formatanforderung für alle eingereichten Arbeiten gilt: Beiträge sind in englischer Sprache einzureichen. Es bestehen keine Einschränkungen seitens der Teilnehmer bezüglich der Verwendung, Vervielfältigung und Veröffentlichung der Inhalte durch das DLR.

Alle Beiträge müssen bis zum 1. Juli 2017 eingegangen sein.

Beiträge sind elektronisch per E-Mail unter folgender Adresse einzureichen:
DesignChallenge@dlr.de

Betreff: NASA/DLR-Design Challenge

Für die Einreichung, Benennung und Abspeicherung der Dateien gilt:

Alle Beiträge müssen die im Folgenden benannten Anhänge zu der E-Mail aufweisen. Sollte Ihr Email-Server eine Emailgrößenbeschränkung haben, dann können die verschiedenen Anhänge auf mehrere Emails verteilt werden. Diese Emails sollten alle am selben Tag verschickt werden.

1. Ein digitales Dokument, das in einer (!) Datei folgendes einschließt: Einführung, Titelseite, Hauptteil, Literaturhinweise, Grafiken, Abbildungen, eingescanntes Schreiben der Fakultät, Zusatzmaterial, usw. In dem Schreiben der Fakultät ist zu bescheinigen, dass der Beitrag der Studierenden von einem wissenschaftlichen Mitarbeiter der Fakultät geprüft und genehmigt wurde und die Einreichung bei der NASA/DLR-Design Challenge befürwortet wird. Speichern Sie die Datei als .pdf ab; andere Dateiformate werden nicht akzeptiert. Sämtliche Arbeiten müssen auf Englisch verfasst sein. Richten Sie sich nach den weiter unten folgenden Anweisungen zur Benennung von Dateien.

ZUR BEACHTUNG: Bitte komprimieren Sie die Dateigröße von Grafiken und Bildern in der Arbeit, damit die Datei unter 100 MB bleibt.

Die Dateien müssen bis zum 1. Juli 2017, 24 Uhr, eingegangen sein; später eingehende Beiträge werden nicht mehr berücksichtigt. Warten Sie also nicht bis zur letzten Minute damit, die Dateigröße zu überprüfen und die Auflösung integrierter Grafiken, Tabellen oder Bilder ggf. zu verringern.

2. Ein hochaufgelöstes digitales Foto von sich in der Hochschule bzw., falls es sich um ein Team handelt, ein digitales Foto des gesamten Teams in der Hochschule. Benennen Sie die Fotodateien mit Ihrem Familiennamen bzw. mit dem des Teamleiters und reichen Sie sie als .jpg ein. Senden Sie uns im Text der E-Mail eine Bildunterschrift mit dem Namen der Studierenden auf dem Foto von links nach rechts. Bilder werden nicht bewertet; sie werden lediglich zur Bekanntgabe der Gewinner und andere öffentliche Anerkennungen verwendet. Für die Verwendung in Printmedien sollten Bilder in der höchstmöglichen Auflösung gespeichert werden, vorzugsweise mit 300 dpi. Holen Sie sich das Einverständnis der Abgebildeten mit der Veröffentlichung der Bilder durch das DLR zur Bekanntgabe der Gewinner bzw. für seine anderen Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit vorher ein. Die Einverständniserklärungen sollten Sie

bitte aufbewahren und auf Nachfrage vorlegen können; eine elektronische Kopie der Einverständniserklärungen reichen Sie bitte mit Ihrem Beitrag ein; ein Muster für eine solche Einverständniserklärung finden Sie auf der Design Challenge-Homepage.

3. Ein hochaufgelöstes digitales Bild der Flugzeugkonfiguration. Die E-Mail sollte eine entsprechende Bildunterschrift enthalten, in der der Name des Studierenden bzw. des Teamleiters, der Name der Hochschule und ggf. der Name des Flugzeugs genannt werden. Dateiformat ebenfalls .jpg. Für die Verwendung in Printmedien sollten Bilder in der höchstmöglichen Auflösung gespeichert werden, vorzugsweise 300 dpi. Wenn Sie ein Modell gebaut haben, senden Sie bitte auch ein Foto des Modells mit dem Konstruktionsteam.

4. Studenten-Freigabeformulare bei kleinen Teams für jedes Team-Mitglied und bei größeren Teams ein Freigabeformular mit einer Unterschriftenseite für alle Team-Mitglieder. Alles in einer pdf-Datei abspeichern und wie die oben genannten Dateien per E-Mail versenden.

Halten Sie sich bitte bei der Benennung und Abspeicherung Ihrer Dateien an die folgenden Anweisungen:

Beitrag: Hochschulname_Teamleitername.pdf

Foto: Hochschulname_Teamleitername.jpg

Flugzeugbild: Teamleitername_Flugzeug.jpg

Studenten-Freigabeformulare: Teamleitername.Freigaben.pdf

Einverständniserklärung: Teamleitername.Einverständnis.pdf

Die Begriffe NASA, DLR und Wettbewerb sowie der Titel Ihres Beitrags sollen in Dateinamen NICHT verwendet werden. Abkürzungen von Hochschulnamen sind akzeptabel. Beispiel: Ludwig-Maximilians-Universität zu LMU usw.

Formelle Anforderungen

Unter keinen Umständen dürfen Formulierungen oder Ideen anderer Autoren ohne korrekte Quellenangabe übernommen werden. Wenn Sie die Aussagen oder Ideen anderer verwenden, sollten diese eindeutig als Zitat gekennzeichnet sein und die Quelle in den Fußnoten benannt werden. Eingereichte Arbeiten, die Plagiate enthalten, werden disqualifiziert.

Der gesamte Beitrag (ausgenommen Deckblatt und Anhang) darf 25 einseitig bedruckte Seiten nicht überschreiten. Mindestschriftgröße 10 Punkt. Mindestzeilenabstand einfach. Seitenzahl in der unteren rechten Ecke. Alle Tabellen, Fotos und Illustrationen müssen mit Unterschriften versehen sein. Quellenangaben sind in einem in wissenschaftlichen Veröffentlichungen üblichen Zitierformat zu erstellen. Die Arbeit sollte mit Hilfe von Überschriften und Zwischenüberschriften gut gegliedert und der Übergang von einem Abschnitt zum anderen nachvollziehbar sein. Der Text sollte klar und prägnant sein. Der Inhalt von Anhängen kann bei der Bewertung nicht berücksichtigt werden; sorgen Sie dafür, dass sämtliche relevanten

Informationen in der Arbeit selbst enthalten sind. Verweisen Sie Gutachter nicht auf Informationen im Anhang, wenn diese Informationen für Ihre Konstruktion wesentlich sind.

Einführendes Material, dies ist erforderlich, fällt aber nicht unter die 25-Seiten-Grenze:

- Titelseite: Name des Projekts, Name der fördernden Organisation bzw. Institution, Name des akademischen Betreuers, Leiter des Studierenden-Teams, Datum der Einreichung;
- Verzeichnis der Mitglieder des Studierenden-Teams und Fachsemesterzahl (Bachelor- oder Masterstudiengang);
- Abstract (1 Seite);
- Schreiben des akademischen Betreuers, in dem die eigenständige Anfertigung der Arbeit durch den/die Studenten bestätigt wird;

Der Hauptteil (höchstens 25 Seiten) muss Folgendes mit einschließen:

ZUR BEACHTUNG: ANHÄNGE WERDEN NICHT MIT BEWERTET; STELLEN SIE SICHER, DASS SÄMTLICHE WESENTLICHEN INFORMATIONEN IM HAUPTTEIL IHRER ARBEIT ENTHALTEN SIND:

1. Einleitung und kurzer Überblick über die zugrunde gelegte Literatur;
2. Darstellung der beabsichtigten Flugzeugkonstruktion;
3. Detaillierte Spezifikation der Konstruktion, Durchführbarkeitsanalyse, Kostenschätzungen und Vorschläge für die praktische Anwendung/Prüfung. Die erforderlichen Tabellen und Abbildungen sind mit einzuschließen.
4. Schluss und Empfehlungen für weitere Untersuchungen;

Weiteres erforderliches Material (fällt nicht unter die 25-Seiten-Grenze):

- Literaturverzeichnis;

Wahlfreies Zusatzmaterial (dieser Abschnitt fällt nicht unter die 25-Seiten-Grenze):

- Verzeichnis der Postadressen der Studenten.